



## **Der Demokratie Monitor**

Die Ergebnisse und Erfolge von „Salzburg neu regieren!“ messen und präsentieren

### **Zusammenfassung für das Angebot**

Der Regierungsmonitor „**Salzburg neu regieren!**“ ([www.stadt-salzburg.at/neuregieren](http://www.stadt-salzburg.at/neuregieren)) soll als externe, multimodale Landing Page eine benutzerfreundliche, interaktive Plattform bieten. Die Website wird über die Hauptseite der Stadt verlinkt und nutzt [ViennaViz](#) zur Visualisierung komplexer Daten. Webagenturen sind eingeladen, ein detailliertes Angebot zu legen, das die Konzeptions-, Design-, Entwicklungs- und Pflegephasen umfasst.

### **Ziel und Zweck des Regierungsmonitors**

Der Regierungsmonitor „Salzburg neu regieren!“ soll als externe, multimodale Landing Page umgesetzt werden, die den Fortschritt und die Umsetzung des Arbeitsprogramms der Stadt Salzburg transparent dokumentiert. Ziel ist es, den Bürger:innen Salzburgs einen einfach zugänglichen und umfassenden Einblick in die Arbeit der Stadtregierung zu bieten, Vertrauen zu schaffen und die Bürger:innen durch Feedback- und Bewertungsfunktionen aktiv einzubinden.

### **Anforderungen an den Regierungsmonitor**

Die Plattform soll:

- Benutzerfreundlich und intuitiv bedienbar sein – sowohl auf Desktop- als auch auf mobilen Geräten.
- Multimodale Darstellung ermöglichen, um unterschiedliche Medien und interaktive Elemente wie Videos, Infografiken und interaktive Karten einzubinden.
- (Echtzeit)-Visualisierungen mit dem Tool ViennaViz nutzen, um den Fortschritt und die Ergebnisse der Projekte anschaulich darzustellen.
- Feedback- und Bewertungsfunktionen integrieren, um die Beteiligung der Bürger:innen zu fördern.
- Datenschutzkonform und sicher sein, besonders hinsichtlich personenbezogener Daten im Rahmen von Feedback-Funktionen.



### **Hinweis auf die Vergabebestimmungen**

Es handelt sich um eine Direktvergabe nach den Bestimmungen des Bundesvergabegesetzes (BVerG 2018). Die wichtigsten Aspekte, die einzuhalten sind:

- Transparenz im Verfahren.
- Gleichbehandlung und Nichtdiskriminierung aller Anbieter:innen.
- Nachvollziehbare und messbare Bewertungskriterien.
- Sicherstellung der Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben hinsichtlich der Angebots- und Vergabeprozesse.

### **Hauptfunktionen und Struktur des Regierungsmonitors**

- Startseite – Gesamtüberblick: Einführung in das Arbeitsprogramm: Kurze Vorstellung des Arbeitsprogramms „Salzburg neu regieren!“ und seiner Schwerpunkte.
- Gesamtfortschritt: Ein interaktiver Fortschrittsbalken zeigt den Umsetzungsstatus des gesamten Arbeitsprogramms. Der Fortschritt wird dynamisch aktualisiert und angepasst, sobald ein relevanter Projektfortschritt erzielt wird oder Projekte abgeschlossen werden.
- Filter- und Suchfunktionen: Nutzer:innen können Projekte nach Themenbereichen (z. B. Mobilität, Wohnen, Bildung), Stadtteilen oder Projektstatus (z. B. in Planung, in Umsetzung, abgeschlossen) filtern.

### **Projektübersicht – Detaillierte Maßnahmenansicht**

- Projektkacheln: Darstellung aller Projekte in einer Kachel- oder Listenansicht, jede Kachel zeigt Titel, Beschreibung und Status des Projekts an.
- Farbcodierung des Status: Klar erkennbare Farbcodierung für Projektstatus.
- Themenbereiche: Alle Projekte werden nach Kategorien sortiert, was die Navigation erleichtert.

### **Projektseite – Detailansicht jedes Projekts**

- Projektbeschreibung: Ausführliche Beschreibung der Zielsetzung und des Nutzens für Salzburg.



- Status und Fortschritt: Fortschrittsbalken, ergänzt durch Start- und geplante Enddaten und Echtzeit-Updates.
- Meilensteine: Übersicht der Projekt-Meilensteine mit Datum und Beschreibung.
- Interaktive Visualisierungen mit ViennaViz: Anschauliche Darstellungen des Projektfortschritts und der Projektergebnisse. Beispiele: Karten für neue Radwege, Diagramme zur Energieeinsparung.
- Ergebnisse und Erfolge: Darstellung der erzielten Ergebnisse und Vorteile für die Bevölkerung.
- Verantwortliche Abteilung und Ansprechpartner:innen: Informationen zur zuständigen Abteilung und zu Ansprechpartner:innen.

### **Vertragsrechtliche Aspekte**

- Die Nutzungsrechte an der Plattform und allen damit verbundenen Entwicklungen gehen nach Fertigstellung an die Stadt Salzburg über.
- Eine Verwendung durch Dritte ist nur nach schriftlicher Freigabe durch die Auftraggeberin gestattet.
- Anbieter:innen müssen über eine Haftpflichtversicherung verfügen, die technische Fehler oder Datenverluste abdeckt.

### **Aktuelles und Neuigkeiten**

- News-Bereich: Aktuelle Nachrichten zu neuen oder abgeschlossenen Projekten.
- Veranstaltungen und Bürger:innen-Events: Verlinkungen zu Bürger:innenveranstaltungen und Stadtteilgesprächen.
- Transparenzberichte: Jährliche Berichte über den Fortschritt des gesamten Programms und bestehende Herausforderungen.

### **Mögliches Erweiterungs-Projekt ab Juni 2025 für den Zeitraum bis 2029**

#### **Interaktive Funktionen und Bürger:innenfeedback**

- Feedback-Funktion: Jede Projektseite bietet eine Möglichkeit für Bürger:innen, Anmerkungen oder Fragen zu hinterlassen.
- Bewertung und Umfragen: Möglichkeit zur Projektbewertung und Teilnahme an Umfragen, um die Prioritäten für zukünftige Projekte zu gestalten.

- Verlinkung zu Umfragen: Einfache Verknüpfung zu städtischen Umfragen, z. B. dem „Stadtindex“, für direktes Feedback.

### **Technische und Design-Anforderungen**

- Externe, multimodale Landing Page: Die Plattform wird als eigenständige Website entwickelt, die von der Hauptseite der Stadt Salzburg verlinkt ist. Sie muss unterschiedliche Medien und interaktive Elemente integrieren.
- ViennaViz für Visualisierungen: Verwendung des Tools ViennaViz für Echtzeit-Visualisierungen. ViennaViz ermöglicht flexible, ansprechende Darstellungen komplexer Daten und eignet sich gut für Diagramme, Fortschrittsbalken, Karten und weitere grafische Aufbereitungen.
- Responsives Design: Die Plattform muss benutzerfreundlich und visuell ansprechend auf allen gängigen Endgeräten funktionieren.
- Einhaltung von WCAG-Standards (Web Content Accessibility Guidelines) für den öffentlichen Bereich sind einzuhalten. Wenn möglich heißt das, dass die Umsetzung der Plattform gemäß den WCAG 2.1 Standards auf Level AA zu erfolgen hat.
- Echtzeit-Updates und Wartungsfreundlichkeit: Die Plattform soll regelmäßig und in Echtzeit aktualisiert werden. Ein intuitives CMS zur einfachen Verwaltung der Inhalte ist erforderlich.
- Als Stilkonstante muss das Erscheinungsbild der Stadt Salzburg verwendet werden.

### **Datenschutz und Datensicherheit:**

- Einhaltung der gültigen Datenschutzstandards und ein zuverlässiges Sicherheitskonzept, insbesondere für die Feedback- und Bewertungsfunktionen.

### **Datenlieferung**

- Die Daten sowie der Umsetzungsstatus der Projekte werden in einem maschinenlesbaren Format bereitgestellt, um eine problemlose Weiterverarbeitung und Integration zu ermöglichen. Dabei werden gängige Standards wie JSON, XML oder CSV verwendet.
- Insbesondere die Fortschrittsdaten und Visualisierungselemente müssen so strukturiert sein, dass sie automatisiert verarbeitet und bei Bedarf aktualisiert werden



können. Diese Maßnahme gewährleistet sowohl die Nachhaltigkeit der Plattform als auch ihre Kompatibilität mit zukünftigen Anwendungen und Analysewerkzeugen. Der Aktualisierungs-Zyklus wird voraussichtlich halbjährlich erfolgen.

### **Metriken und Erfolgsindikatoren**

Für die Messung des Erfolgs der Projekte und die Darstellung der Fortschritte sollen folgende Daten und Kennzahlen integriert werden:

- Projektabschluss-Quote: Anteil der abgeschlossenen Projekte im Vergleich zur Gesamtanzahl, visualisiert durch ViennaViz (z.B in einem Ampelsystem)
- Bürger:innenzufriedenheit: Ergebnisse aus Feedback- und Bewertungsfunktionen.
- Erreichte Zielwerte pro Projekt: Daten je nach Projekttyp (Wohnraum, Mobilität, Umweltschutz, Bildung).
- Budgetauslastung und Kosteneffizienz: Vergleich geplanter und tatsächlicher Projektkosten.
- Nutzer:innenbeteiligung und Reichweite: Anzahl der Besucher:innen des Monitors, Feedbacks, Umfrage-Teilnahmen.
- Mediale Reichweite: Anzahl der Berichte und Reichweite in den Medien.

### **Phasen der Umsetzung und Timeline**

Phase 1 – Konzept und Design (Feb. 2025)

- Konkretisierung der Anforderungen: Festlegung der technischen und visuellen Anforderungen, inkl. Nutzung von ViennaViz.
- Design und Benutzererfahrung: Entwicklung eines ansprechenden Designs, das die Multimodalität der Landing Page unterstützt.

Phase 2 – Entwicklung und Testlauf (März/April 2025)

- Entwicklung der Plattform: Umsetzung der Website-Struktur, Einbindung von ViennaViz, Integration der interaktiven und visuellen Elemente.
- Content-Management-System (CMS): Einrichten eines CMS zur Wartungsfreundlichkeit.
- Testlauf und Optimierung: Test mit Nutzungsfeedback zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit.

Phase 3 – Launch und Kommunikationskampagne (Beginn: 9. Mai 2025)

- Veröffentlichung: Launch der Landing Page zum einjährigen Jubiläum der Stadtregierung.
- Kommunikationskampagne: Bewerbung über Social Media, Website der Stadt Salzburg, Pressemitteilungen und Newsletter.

Phase 4 – Kontinuierliche Pflege und Bürger:innenfeedback (Beginn: ab Mai 2025)

- Regelmäßige Updates und Pflege: Projektfortschritte und Veröffentlichung von Quartalsberichten.
- Feedbackauswertung und Anpassung: Analyse des Bürger:innenfeedbacks und Weiterentwicklung der Plattform.

### **Details zur Angebotslegung**

Das Angebot muss eine klare und detaillierte Aufschlüsselung aller geplanten Kosten enthalten, unterteilt in Konzeptions-, Entwicklungs-, Design- und Pflegephasen. Darüber hinaus sind Mechanismen zur Handhabung von Kosten-Nachträgen und Mehraufwänden transparent darzustellen. Es ist sicherzustellen, dass die Gesamtkostenpläne für das Projekt verlässlich und nachvollziehbar kalkuliert sind. Erwartet werden insbesondere:

- Eine klare Auflistung der Leistungen und dazugehöriger Kosten.
- Verbindliche Kostenvoranschläge, sofern möglich, und maximale Abweichungstoleranzen (z. B. in Prozent).
- Eine Beschreibung der Umstände, unter denen Nachträge möglich sind.
- Angaben zur Berechnung und Genehmigung zusätzlicher Kosten.
- Zeitplan für die Umsetzung und Meilensteine.

Wenn vorhanden:

- Referenzen zu vergleichbaren Projekten.
- Beschreibung des Teams und relevanter Kompetenzen.

### **Zeitplan**

- **Ausschreibung veröffentlicht:** 8. Jänner 2025  
Veröffentlichung der Ausschreibung und Information der Webagenturen.

- **Rückfragenphase:** 8. bis 17. Jänner 2025  
Zeitraum für Anbieter:innen, Rückfragen zur Ausschreibung zu stellen. Die Fragen werden gesammelt und schriftlich beantwortet.
- **Abgabe der Angebote: Frist:** 31. Jänner 2025, 12:00 Uhr  
Alle Angebote müssen bis zu diesem Datum und Uhrzeit vollständig eingereicht sein. Die Übermittlung hat schriftlich an [informationszentrum@stadt-salzburg.at](mailto:informationszentrum@stadt-salzburg.at) zu erfolgen.
- **Prüfungs- und Bewertungsphase:** 3. bis 10. Februar 2025: Bewertung der Angebote anhand der festgelegten Kriterien. Gegebenenfalls Rückfragen an Anbieter:innen.
- **Vergabegespräch:** 17. bis 21. Februar  
Präsentation der besten Angebote und Klärung offener Fragen im Rahmen eines Vergabegesprächs.
- **Vergabeentscheidung und Beauftragung:** Ende Februar/Anfang März 2025  
Vergabe der Umsetzung an die ausgewählte Agentur.
- **Projektbeginn:** Ab Beauftragung  
Anschließend mit Start der Konzeptions- und Umsetzungsphasen durch die beauftragte Agentur.

### **Gewichtung der Vergabe-Kriterien**

- Preis: 30%
- Qualität des Konzepts und der Umsetzung: 30%
- Erfüllung der Anforderungen: 15%
- Referenzen und Erfahrung: 10%
- Wartung und Nachhaltigkeit: 10%
- Service und Support: 5%

### **Mögliche Vorbilder und zur Inspiration**

- [Regierungsmonitor Deutschland](#)
- [Regierungsmonitor Wien](#)

### **Für Rückfragen**

Wir leben die Stadt



**STADT : SALZBURG**

Jochen Höfferer MA

Leitung MD/01 Informationszentrum

Schloss Mirabell

Tel: +43 662/8072/2357

E-Mail: [jochen.hoefferer@stadt-salzburg.at](mailto:jochen.hoefferer@stadt-salzburg.at)